



Eschenbach  
Maria-Hilf-Bergkirche

Restaurierung der Ausstattung

Hochaltar  
Seitenaltäre  
Kanzel  
Gemälde

**Daten zur Geschichte:**

Eine erste Bearbeitung der Altäre findet wohl bereits um 1830 statt. Zu diesem Zeitpunkt werden vermutlich die Gemälde der Seitenaltäre neu eingebaut. Für das 20. Jahrhundert sind drei Restaurierungsphasen belegt: in den 1920er Jahren, 1957 mit Entstehung der Deckengemälde und 1978. Bei der Maßnahme 1957 wird versucht, die Erstfassung, eine dem Zeitgeist des ausgehenden 18. Jahrhunderts entsprechende, helltransparente Marmorierung, freizulegen. Die Vergoldungen werden nach Entfernung der alten erneuert, die Skulpturen meist ohne vorherige Freilegung überfasst. Bei der letzten Bearbeitung 1978 wurden Vergoldungen und Fassungen ausgebessert, die Skulpturen in Teilbereichen nachfreigelegt und erneut farblich überarbeitet.

**Erhaltungszustand:**

Schäden am Holz durch Anobienbefall klimatische Einflüsse und mechanische Einwirkung. Verschmutzung durch Staub, Ruß und Wachs. Lose und abblätternde Fassungen und Grundierungen. Unsachgemäße und farblich veränderte Überarbeitungen an Fassungen und Gemälden.

**Auftraggeber:**

Kath. Kirchenstiftung Eschenbach  
Marienplatz 9  
92676 Eschenbach

**Architekt:**

Bräutigam Consult  
Oberer Markt  
92507 Nabburg

**Aufgabenstellung:**

Ziel der Arbeiten war der weitgehende Erhalt des durch mehrere Restaurierungsmaßnahmen geprägten und gewachsenen Zustands der Kirchengestaltung durch bestandserhaltende Maßnahmen und eine Reinigung und Pflege der Oberflächen.

**Maßnahmen:**

An Altären und Figuren - Reinigung, holztechnische Instandsetzung und bildhauerische Ergänzungen, Fassungsfestigung, Kittung und Retusche von Schadstellen; in Teilbereichen Abnahme unpassender älterer Überarbeitungen und Fassungsrekonstruktion. An den Gemälden Reinigung, Konservierung und Restaurierung; Kittung und Retusche von Schadstellen.

**Ausführungszeitraum:**

Juli 2014 - September 2015

**Fachbehörde:**

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege  
Hofgraben 4  
80539 München

**Fachbauleitung:**

Restaurierungswerkstatt Landskron  
Prüfeningener Schloßstraße 30  
93051 Regensburg







